



EUROPÄISCHER
SOZIALFONDS



LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
JUGENDSOZIALARBEIT BAYERN



E S F – M i k r o p r o j e k t e
P r e s s e m i t t e i l u n g

Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Bayern
Nördliche Auffahrtsallee 14 ▲ 80638 München

Tel: 089 15 91 87-6/ -78
Frau Schmiedt da Silva
Fax: 089 15 91 87-80
Email: esf@lagjsa-bayern.de
www.lagjsa-bayern.de

PRESSEMITTEILUNG 30. Juni 2004

Bayerns innovative Köpfe – Geld für gute Ideen

Europäischer Sozialfonds bezuschusst Initiativen in Bayern, die gute Ideen zur beruflichen Förderung von sozial benachteiligten Jugendlichen haben.

Der Europäische Sozialfonds und das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen fördert innovative Ideen von Bürgern und Initiativen.

Durch das Landesprogramm ESF-Mikroprojekte, www.esf-mikroprojekte.de werden über die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Bayern seit 1. Oktober 2003 mit kleinen lokalen Projekten sozial benachteiligte junge Menschen im Alter von 14 – 25 Jahren berufsbezogen unterstützt und in den Arbeitsmarkt integriert. Sach- und Honorarkosten bis zu 10.000 Euro können zu 100 Prozent finanziert werden.

Eine Projektverlängerung bis Mai 2006 für die finanzielle Förderung von weiteren 30 Projekten ist in Aussicht gestellt.

Das Einzigartige an den ESF-Mikroprojekten ist, dass nur kleine, aktive Initiativen ihre maßgeschneiderten Projekte in ihrer Gemeinde oder ihrer Stadt umsetzen können. Große Trägerschaften sind nicht antragsberechtigt. So soll die Beschäftigung von unten, von der Basis her gestärkt und finanziell unterstützt werden. Innovative Impulse, lokale Arbeitsmarkt-Initiativen, neue Ideen, Vernetzung, ehrenamtliches Engagement werden gezielt gefördert.

65 Projekte sind bereits gestartet: Drei Senioren in Nürnberg machen jugendliche Aussiedler im Bewerbungsschreiben fit. Eine Münchner



EUROPÄISCHER
SOZIALFONDS



LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
JUGENDSOZIALARBEIT BAYERN



ESF – Mikroprojekte P r e s s e m i t t e i l u n g

Filmregisseurin hat mit sozial benachteiligten Jugendlichen einen Dokumentarfilm erstellt. Der Elternbeirat eines sonderpädagogischen Zentrums engagiert sich zusammen mit Firmen, Jugend- und Arbeitsamt in Lindenberg ihre Schüler beruflich zu integrieren. Eine Jugendgruppe hat in Holzhausen im ehemaligen Rathaus einen Internetaum eröffnet und bietet PC- und Internetkurse an. Eine lokale Agenda 21 – Gruppe in Burgkirchen bildet Patenschaften für sozial benachteiligte junge Menschen und begleitet von der Bewerbung bis zum Lehrvertrag. Eine andere renoviert mit jugendlichen Aussiedlern in Weilheim ein Gebäude für ein Bürgercafe in Weilheim. Der Bund der Selbständigen e.V. in Südbayern vermittelt jenseits der Zeugnisnoten praktisch begabte Jugendliche an lokale Betriebe und veranstaltet Ausbildungsinformationstage. Bis zu 15 zusätzliche Lehrstellen sollen so in der Region geschaffen werden. Mehrere Kreisjugendringe bzw. Jugendverbände in Kelheim, Münchberg, Erlangen, Passau, Augsburg, Hof, Oberaudorf helfen professionell und ehrenamtlich beim Qualifizierenden Schulabschluss und bei der Lehrstellensuche. Alle Mikroprojekte finden Sie mit einer Kurzbeschreibung unter www.esf-mikroprojekte.de.

Ihre innovativen Ideen vor Ort sind gefragt.

Rufen Sie an. Bewerben Sie sich bei der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Bayern, c/o Evangelische Jugendsozialarbeit Bayern e.V., Nördliche Auffahrtsallee 14, 80638 München, Telefon: 089/ 159187-78, esf@lagjsa-bayern.de.

(Zeichen mit Leerzeichen: 2.898)

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel: 089/15 91 87-78, Fax: -80 oder per E-mail: esf@lagjsa-bayern.de

Angelika Schmiedt da Silva



EUROPÄISCHER
SOZIALFONDS



LANDEsarbeitsGEMEINSCHAFT
JUGENDSOZIALARBEIT BAYERN



ESF – Mikroprojekte P r e s s e m i t t e i l u n g

Informationen-Online/ Hintergrund:



LANDEsarbeitsGEMEINSCHAFT
JUGENDSOZIALARBEIT BAYERN

Dieses Landesprogramm ist bayernweit bisher einzigartig. Die Erfolge sind von großer gesellschaftspolitischer Bedeutung.

In anderen Bundesländern wird es teilweise, im Anfangsstadium oder gar nicht umgesetzt (Information Dt. Jugendhilfetag, Osnabrück, 03.06.04)

Auf Bundesebene wird das Ziel 3 - Politikbereich F- Maßnahme 11 „Kleinprojekte zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit und der lokalen-sozialen Entwicklung“ vom Europäischen Sozial Fonds (ESF) und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über eine Service-Stelle und die örtlichen Kommunen umgesetzt. Informationen dazu finden Sie unter www.los-online.de. Dort sind auch die Ansprechpartner für die jeweiligen Landesprogramme zu finden.

Im Gegensatz zu anderen EU-Förderprogrammen ist bei der Mikroprojektförderung eine 100 % Bezuschussung möglich.

- [Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Bayern e.V.](http://www.esf-mikroprojekte.de) (LAG JSA)
Projektentwicklung: Aktuelle Informationen + Links zu den Mikroprojekten
+Vorantragsformular zum Download:
www.esf-mikroprojekte.de

Der Rechtsträger der LAG JSA ist die Evangelische Jugendsozialarbeit e.V. in München (EJSA). Sie ist als zwischengeschaltete Fachstelle für die Projektdurchführung, Antragsberatung, -prüfung und Mittelbewirtschaftung verantwortlich. Das Letztentscheidungsrecht obliegt dem StMAS.



- 1. Pressemitteilung des [Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen](http://www.stmas.bayern.de/cgi-bin/pm.pl?PM=0307-507.htm) (StMAS) zum Start der Mikroprojekte, Juli 2003
<http://www.stmas.bayern.de/cgi-bin/pm.pl?PM=0307-507.htm>
- 2. Pressemitteilung des [Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen](http://www.stmas.bayern.de/cgi-bin/pm.pl?PM=0309-645.htm), September 2003
<http://www.stmas.bayern.de/cgi-bin/pm.pl?PM=0309-645.htm>



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich Mo- Do 9.00 – 15.00 Uhr unter 089/159178-78 oder unter esf@lagjsa-bayern.de

Angelika Schmiedt da Silva